March-Anzeiger und Höfner Volksblatt

Mittwoch, 25. Oktober 2006

Ein spezieller Elternabend

«Out. Angst fertig los» heisst der Titel der ersten Folge der Forumtheater-Serie vom Theater Maralam/Forumtheater Zentrum über Integration, die am Donnerstag, 26. Oktober, um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Seefeld gestartet wird.

Von Nourzaman Riazi*

Lachen. – Frau Sommer, Lehrerin, hat Herrn Krasniqi und seine Frau zu einer Besprechung eingeladen. Sein Sohn ist verhaltensauffällig. Verschiedene Meinungen, wie man mit dem renitenten Sohn umgehen könnte, kommen zur Sprache.

Bei Lehrer Kaltenbach hat sich die allein erziehende Mutter, Frau Bagjeban, gemeldet. Es geht um die Noten ihrer Tochter. Die beiden Lehrpersonen untereinander vertreten auch verschiedene Meinungen, wie man mit Integration, wie man mit den Fragen und Sorgen der Eltern umgehen soll. Ein unruhiger Vater Krasniqi meldet sich bei Lehrer Kaltenbach. Es geht um seine Tochter. Mehr sei nicht verraten. Wohin das alles führt, kann man 26. Oktober direkt erleben, da die Anwesenden entscheiden werden, wie die Geschichten weitergehen sollen. Ein berührender, lustiger und urdemokratischer Abend steht bevor. Alle können dazu beitragen.

Neugier, Offenheit und Verständnis

In der Zusammenarbeit der Gemeindeschule Lachen, der Bühne Fasson, der KomIn (Kompetenzzentrum für Integration des Kantons Schwyz), der Travail Suisse, Sektion ZG/SZ und der Kulturkommission der Gemeinde Lachen spielt die erste Folge um Schule, Eltern, Kinder, Lehrpersonen. Schulen sind wichtige Orte in der Auseinandersetzung um die jetzige und zukünftige Gestaltung der Gesellschaft. Umso mehr, wenn unterschiedliche Kulturen und Religionen aufeinander treffen, wenn sich unterschiedliche kulturelle Vorstellungen in Vorurteilen, Missverständnissen und manchmal Konflikten niederschlagen. Auch in Schulhäusern und dem Umfeld können Situationen entstehen, die Zufriedenheit, Leistung und Gesundheit von Lehrenden und Lernenden, Eltern und Schulpfleger, Bildungsverantwortlichen und Politiker fordern oder überfordern.

Das Fremde und Andersartige entfaltet aber auch Neugier, Offenheit und Verständnis für andere kulturelle Prägungen und kann kreative Lösungen für alle fördern. Diesen speziellen Anlass haben der Integrationskredit des Bundes (BFM/EKA) und die oben erwähnten Institutionen ermöglicht. Bühne frei also für einen einmal twas anderen Elternabend.

«Out», die Forumtheater-Serie zu Integration, wird an folgenden Daten gespielt: Folge 1 zum Thema «Schule»: Donnerstag, 26. Oktober, 20 Uhr, Mehrzweckhalle Seefeld; Folge 2 zum Thema «Arbeit»: Dienstag, 14. November, 20 Uhr, Bühne Fasson; Folge 3 zum Thema «Unternehmen»: Mittwoch, 22. November, 20 Uhr, Bühne Fasson; Folge 4 zum Thema «Stellenlosigkeit»: Donnerstag, 30. November, 20 Uhr, Bühne Fasson.

Shiva Mabood als Mutter Bagjeban (links) und Urs Häusermann als Lehrer Kaltenbach. Bild zvg

*Nourzaman Riazi, iranischer Journalist, seit Anfang 2000 in der Schweiz lebend, ist Betreuer eines grösseren Geschichtenprojekts über Migration bei Maralam.